Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Süd - Landberatung Bayern
am Freitag, 20.11.2026 10:30 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
An den Mittelgebirgen Dauerregen. Stark böiger Wind, im Bergland stürmisch.
In der Nacht zum Samstag im Norden Frost und Glättegefahr.

Wetter- und Warnlage:
In einer kräftigen Westströmung wird bis Sonntagmorgen noch milde und feuchte Atlantikluft nach Süddeutschland gelenkt. Im weiteren Verlauf des Sonntags gelangt dann von Westen her mit einem Störungsausläufer kältere Luft in den Südwesten des Vorhersagegebietes.

WIND/STURM:
Heute verbreitet starke bis stürmische Böen bis 60 km/h aus Südwest bis West. In den Kammlagen zeitweise Böen bis 75, auf Gipfeln des Bayerwaldes bis in die Nacht zum Samstag hinein auch Sturmböen oder schwere Sturmböen bis 90 km/h. In der Nacht zum Samstag insgesamt deutliche Abschwächung.

GEWITTER:
Heute geringes Risiko für einzelne Gewitter mit Böen bis 80 km/h.

DAUERREGEN:
An Rhön und Spessart sowie in weiten Teilen Oberfrankens zu den bereits gefallenen Mengen von 35 bis 60 l/qm bis in die Nacht zum Samstag weitere 35 bis 45 l/qm. Im nördlichen Bayerwald zu den bereits gefallenen Mengen von 30 bis 50 l/qm bis Samstagmorgen weitere 35 bis 40 l/qm in ca. 24 h.

FROST/GLÄTTE:
In der Nacht zum Samstag im nördlichen Franken leichter Frost, dort nachfolgend Glätte durch überfrierende Nässe oder in den Kammlagen durch geringen Schnee wahrscheinlich.
In der Nacht zum Sonntag verbreitet leichter Frost, vereinzelt Glätte durch Reif oder überfrierende Nässe.

NEBEL:
In der Nacht zum Sonntag lokal dichter Nebel wahrscheinlich.
Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 21.11.2026 in Nordbayern:
Glätte: sehr wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe
Verbreitung: örtlich

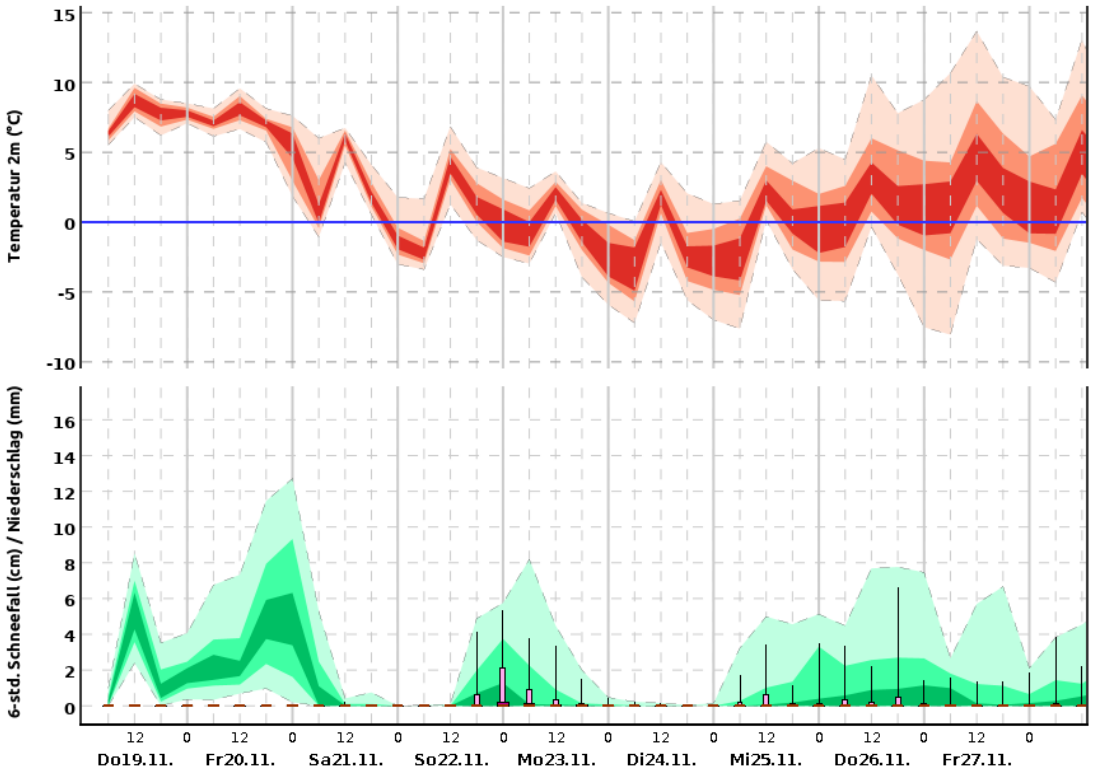
Besonderheiten: im Umfeld der nördlichen Mittelgebirge

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 22.11.2026 in Nordbayern:
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: keine

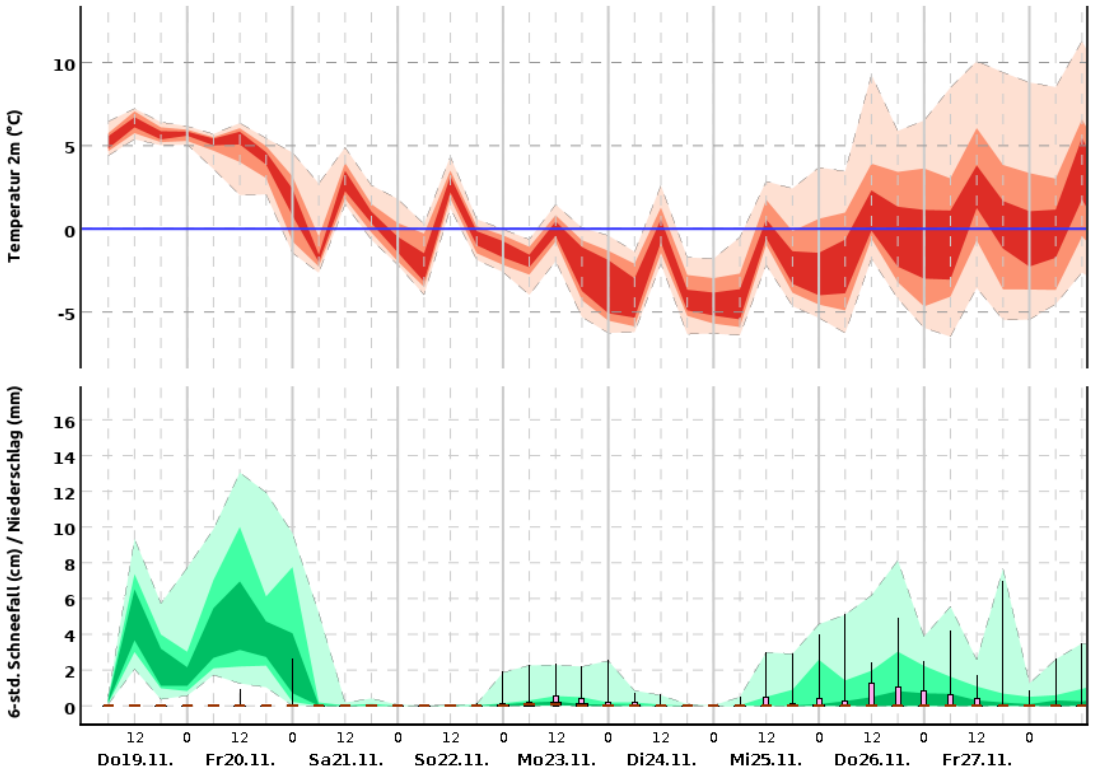
Warnlage Mittelfrist:
In der Nacht zum Montag und Dienstag verbreitet leichter FROST, vereinzelt GLÄTTE durch geringen Schnee oder überfrierende Nässe, lokal dichter NEBEL.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*



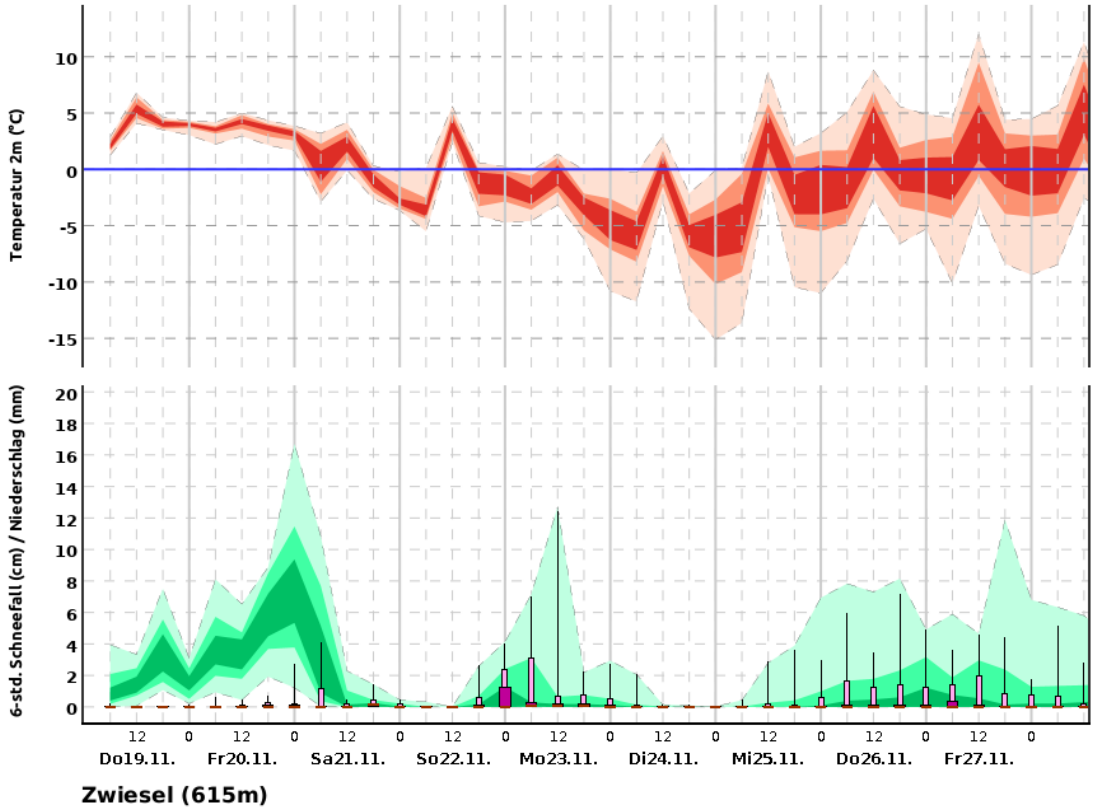
Nürnberg (314m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

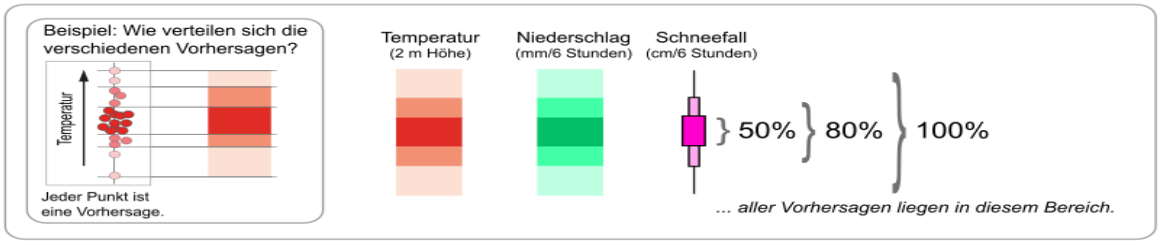


Selb-Spielberg (610m)

©2026 Deutscher Wetterdienst



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung Süd - Land, Bayern / Gerhard Müller